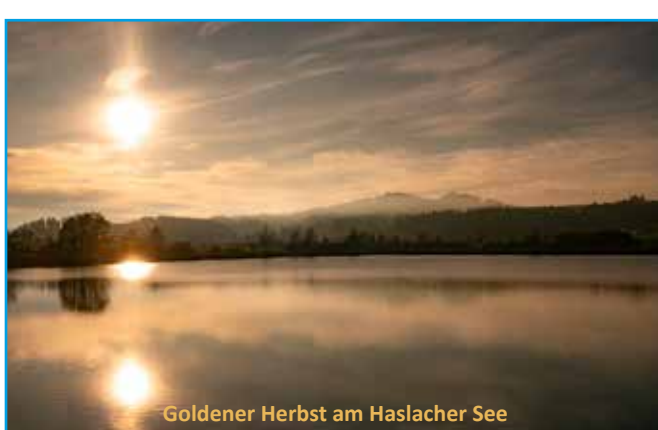


### INHALT

- Regionalbudget 2022, Aufruf
- Zwischenevaluierung ILE Auerbergland 2021
- Kleinprojekte 2021
- Wandern im Auerbergland
- 30 Jahre Zusammenarbeit im Auerbergland



#### Regionalbudget 2022, Aufruf

Die Gemeinden im Auerbergland haben sich über Regierungsbezirks- und Landkreisgrenzen freiwillig zusammengeschlossen, um gemeinsam auf der Grundlage eines Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeptes (ILEK) eine zukunftsorientierte und lebenswerte Region zu gestalten. Hierfür bekommt die ILE Auerbergland e.V. nun mehr Selbstständigkeit bei der Finanzierung. Auerbergland hat im Rahmen der Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE) die Möglichkeit, Förderung für Kleinprojekte selbst umzusetzen und kann damit die Entwicklung des Gebietes eigenverantwortlicher steuern. Das Regionalbudget wird aus der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ gefördert.

Beim Regionalbudget geht es vor allem um Kleinprojekte mit Gesamtkosten bis maximal 20.000 €, die bisher nur eine geringe Chance auf Förderung hatten. Förderfähig sind beispielsweise Kleinprojekte zur Unterstützung des bürgerschaftlichen Engagements, zur Begleitung von Veränderungsprozessen auf örtlicher Ebene, für Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit, die Verbesserung der Lebensverhältnisse der ländlichen Bevölkerung, der Umsetzung von dem ländlichen Charakter angepassten Infrastrukturmaßnahmen oder der Sicherung und Verbesserung der Grundversorgung der Bevölkerung. Das Kleinprojekt muss so rechtzeitig umgesetzt werden, dass der Durchführungsachweis bis spätestens 20.09.2022 vorgelegt werden kann. Die Höhe des Regionalbudgets beträgt je ILE-Zusammenschluss höchstens 100.000 Euro pro Jahr, mit einem Eigenanteil von zehn Prozent durch Auerbergland e.V.. Kleinprojekte können mit einem Fördersatz von bis zu 80 Prozent bezuschusst werden.



Link: <https://www.auerbergland.de/aktuelles/mehr-eigenverantwortung-fuer-auerbergland-ev-bei-foerderung-von-kleinprojekten>

#### Zwischenevaluierung ILE Auerbergland 2021

Am Freitag, den 17. und Samstag, den 18. September 2021 trafen sich Bürgermeister, Gemeinderät:innen, Leiter der Verwaltungen, ILE-Umsetzungsbegleitung, Vertreter:innen des ALE Oberbayern und ALE Schwaben für ein gemeinsames Seminar der Schule für Dorf- und Landentwicklung (SDL).

Die Bürgermeister der ILE Auerbergland arbeiten bereits viele Jahre in teils wechselnder Besetzung aktiv als interkommunaler Zusammenschluss zusammen. Gemeinsam verfolgen sie das Ziel, Antworten auf die aktuellen und zukünftigen Herausforderungen in der Region, um den Auerberg zu finden, Entwicklungen frühzeitig zu erkennen und notwendige und wichtige Projekte für die Region und ihre Bürgerinnen und Bürger umzusetzen.



Im Rahmen des Seminars blickten die Teilnehmenden auf die vergangene Entwicklung der ILE Auerbergland und die Zusammenarbeit zurück. Darauf aufbauend wurden die thematischen Schwerpunkte der interkommunalen vereinbart, Strukturen und Organisation der Zusammenarbeit der Kommunen angepasst. Erste Umsetzungsideen priorisierter Projekte wurden entwickelt und in einem gemeinsamen Aktionsplan verankert. Dieser umfasst Themen wie zum Beispiel die Vernetzung der gemeindlichen Jugendbeauftragten, den Austausch zwischen den Kommunen zu Maßnahmen der Innenentwicklung, der Fortschreibung von Flächenmanagement-Datenbank und Vitalitätscheck. Weitere Aktionen sind die Datensammlung für das laufende Ökologie-Projekt, die Erstellung eines 5 Jahresplans zur Umsetzung von Wegebaumaßnahmen sowie eine verbesserte Kommunikation der ILE Auerbergland e.V. in den Gemeinderäten und zu den Bürgerinnen und Bürgern.

Textquelle: Seminarbericht der SDL Thierhaupten



Mehr Info: <https://www.auerbergland.de/auerbergland/laendliche-entwicklung/projekte/evaluierung>

#### Kleinprojekte 2021

Auch im Jahr 2021 wurde das Regionalbudget für die Umsetzung von Kleinprojekten sehr gut genutzt. Projektträger waren die Auerbergland-Gemeinden, Vereine sowie private Projektträger. Es wurden insgesamt 22 Projekte beantragt und vom Entscheidungsgremium genehmigt. Dies bedeutet eine Investitionssumme von brutto 155.243,20 € und eine zu erwartende Fördersumme von 99.942,94.

Mehr Informationen zu den umgesetzten Kleinprojekten sind in Kürze über diesen Link zu erfahren:

Link: [https://www.auerbergland.de/auerbergland/laendliche-entwicklung/projekte/kleinprojekte?no\\_cache=1#c83270](https://www.auerbergland.de/auerbergland/laendliche-entwicklung/projekte/kleinprojekte?no_cache=1#c83270)



#### Wandern im Auerbergland

Neben einem hervorragenden Radwegenetz bietet das Auerbergland in seinen 14 Gemeinden ein umfassendes markiertes Netz an etwa 900 km Wanderwegen zu den Natur- und Kulturerlebnissen. Im Rahmen der Förderung durch das Regionalbudget wurde eine neue Karte mit 14 Erlebniswanderungen in den Gemeinden erstellt. Diese bietet Informationen zu Museen, Kirchen und Kapellen, der römischen Geschichte und zur Beschilderung. Die Kurzbeschreibungen der Wanderungen bietet Informationen zur Tourencharakteristik, zum Streckenverlauf, zu Wegebeschaffenheit, Parkmöglichkeiten und weitere Tourdaten. Ein QR-Code ermöglicht den Zugriff auf die digitale Version mit Karte und Navigationsmöglichkeit.

Link zur digitalen Wanderkarte Auerbergland: <https://www.vianovis.net/tinyurl/2mb>



#### 30 Jahre Zusammenarbeit im Auerbergland

Am 21. Dezember 1992 fand ein historisches Treffen von damals acht Bürgermeistern aus zwei Regierungsbezirken auf dem Auerberg statt. Das Ziel war der Wunsch nach einer auf gemeinsamer Geschichte und Kultur aufbauende Zusammenarbeit über Bezirks-, Landkreis- und Gemeindegrenzen.

„Geburtshelfer“ war der damalige Chef der Dorferneuerung am Staatsministerium für Landwirtschaft, Holger Magel. Unterstützung erhielten die Auerbergland-Bürgermeister der ersten Stunde bei der Überwindung von Vorbehalten in Politik und Verwaltung durch Alois Glück, den damaligen Vorsitzenden der CSU-Landtagsfraktion. Glück besuchte am 28. Juni 1994 den Auerberg und informierte sich über die gemeinsamen Aktivitäten, getragen von vielen aktiven Bürgerinnen und Bürgern in den Arbeitskreisen und Fachgruppen des Auerberglandes. Die Beschäftigung mit den eigenen kulturgeschichtlichen Wurzeln und der gemeinsamen Identität waren erste Schrittlchen zu einer nun 30 Jahre bestehenden Gemeinde übergreifenden Zusammenarbeit.



Zu „30 Jahre Zusammenarbeit im Auerbergland“ wurden eine interaktive Präsentation und eine Wanderausstellung von der ILE Auerbergland erstellt. Die Ausstellung umfasst die Themen Idee und Unterstützung, zeigt in Video-Clips Beispiele von konkreten Umsetzungen und beschreibt Leitbild und Strategie. Die Präsentation der Ausstellung wurde im Herbst 2021 wegen Corona verschoben und soll nun im Frühling 2022 stattfinden.

Textgrundlage: Magel/Ewald 2021

Link: <https://www.auerbergland.de/auerbergland/30-jahre-auerbergland>



Videoclip:

Prof. Dr. Holger Magel 1994, im BR

<https://youtu.be/oLI2VN50kt8>



Im Jahr 2021 feiert die Dorferneuerung in Bayern das Jubiläum des 40-jährigen Bestehens.

Hierfür wurde von den Ämtern für Ländliche Entwicklung eine interaktive Präsentation erstellt, zu sehen unter nachfolgendem Link und QR-Code: <https://youtu.be/fs1i8SNnVB4>



ILE Auerbergland e.V., Marktplatz 4, 86975 Bernbeuren, Umsetzungsbegleitung: Tel.: +49 8367 9139024  
Mobiltelefon: +49 171 4335058, [info@auerbergland.de](mailto:info@auerbergland.de), [www.auerbergland.de](http://www.auerbergland.de)